

TSG Spiegel



04/2021



ACUVUE Kontaktlinsen

gehen Ihnen
die Freiheit
beim Sport!



Auch bei
Hornhautverkrümmung

Ob Tageslinsen oder mehrwöchige Kontaktlinsen - Probieren Sie den ausserordentlichen Tragekomfort moderner Kontaktlinsen und genießen Sie ein "Mehr" an Flexibilität in Ihrem Leben!

Lassen Sie sich von uns beraten und probieren Sie unverbindlich.



Augenoptik Daniel Krapp
Kleingemünder Str. 26
68118 HD-Ziegelhausen
Tel.: 06221-801777

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Vereinsmitglieder,

nichts ist so beständig wie der Wandel. So lautet eine alte Weisheit, die auch für unseren Verein gilt. Nach 16 Jahren erfolgreichen Wirkens der 1. Vorsitzenden Cornelia Gans darf nun ich in dieser Position die TSG 1882 Ziegelhausen e.V. in die Zukunft führen. An dieser Stelle möchte ich mich nochmals herzlich bei Cornelia für ihre unermüdliche Arbeit für den Verein bedanken. Denn dass sich jemand ehrenamtlich für andere einsetzt, ist nicht selbstverständlich.



Gemeinsam mit dem neu aufgestellten Vorstand ist es nun meine Aufgabe, die TSG weiterzuentwickeln und voranzubringen. Vieles ist bisher schon sehr gut gelaufen, hat sich etabliert und bewährt. Das möchten wir gerne weiterführen. Gleichzeitig wollen wir neue Impulse einbringen, um innovativer und nach außen sichtbarer zu werden. Es freut mich, wenn Sie mich und den gesamten Vorstand auf dieser Reise weiter begleiten.

Das Jahr 2021 neigt sich nun dem Ende zu und auch 2022 stehen einige Herausforderungen vor der Tür. Corona wird uns weiterhin begleiten und beschäftigen, die Digitalisierung in Sportvereinen wird vorangetrieben und wir sind gefordert, all diese Schritte und Maßnahmen aufzugreifen, umzusetzen und mitzugehen. Ich wünsche mir, dass wir uns im nächsten Jahr trotz aller Herausforderungen auf Veranstaltungen der TSG und des Stadtteilvereins alle gesund und munter wiedersehen und gemeinsam die Zeit genießen können.

Allen Mitgliedern, Freunden und Partnern mit ihren Familien wünsche ich, auch im Namen des gesamten Vorstandes, friedliche Feiertage und einen guten Start ins nächste Jahr.

Herzlichst,

Ihre Anette Fink

Inhalt

Aktuelles	6
Aus dem Vorstand.....	7
Wir stellen uns vor	7
Vereinsjugend	8
Cara Burmedi und Stephan Bugler sind „Held:innen der Jugendarbeit“	8
Geburtsliste Januar – März 2022	9
Aus den Abteilungen	10
Ansprechpartner:innen	10
Basketball	11
Handball.....	30
Leichtathletik	33
Tischtennis.....	34
Turnen / Fitness	37
Volleyball.....	42
Wandern	44
Yoga und Entspannung	45
Impressum.....	46

Sabine
BISCHOFF
Ihr Markt am Neckar
Wir sind Mo. – Sa. von 08:00 – 21:00 Uhr für Sie da!

WIR SUCHEN DICH!

***WERDE TRAINER BEI DER
TSG ZIEGELHAUSEN!***



***FITNESS
SENIORENGYMNASTIK
BASKETBALL - JUGEND
TISCHTENNIS - JUGEND
HANDBALL - JUGEND***

***BEWERBUNGEN:
GESCHAFTSSTELLE@TSG-ZIEGELHAUSEN.DE
NECKARWEG 2, 69118 HEIDELBERG***

Aktuelles

Neue Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Unsere neue Geschäftsstelle im Neckarweg 2, 69118 Heidelberg-Ziegelhausen, hat ab sofort neue Öffnungszeiten. Unsere Mitglieder und alle, die es hoffentlich bald werden wollen, erreichen uns ab sofort zu den folgenden Zeiten:

Mittwoch 17:00 – 19:00

Freitag 9:30 – 12:30

Corona-Situation

Leider hat uns Corona nach wie vor im Griff. Zum Zeitpunkt der Endredaktion dieses Heftes galt bei auf hohem Niveau stagnierenden Inzidenz- und Hospitalisierungszahlen nach der in Baden-Württemberg geltenden Corona-Verordnung die sogenannte Alarmstufe II. Das bedeutet, dass Sporttreiben in der Halle nur für Personen möglich ist, die entweder geimpft oder genesen sind und bei denen entweder die Zweitimpfung oder Genesung noch keine 6 Monate her ist, die bereits eine Auffrischungsimpfung („Booster“) erhalten haben oder die zusätzlich zur Impfung noch einen aktuellen negativen Corona-Test nachweisen können (2G+). Ausnahmen gelten für Schüler und Jugendliche bis 17 Jahre. Ausführliche und regelmäßig aktualisierte Informationen veröffentlichen wir auf unserer Homepage unter www.tsg-ziegelhausen.de/aktuelles.

Uwe Pirl



ehrhارد
fassade + ausbau

mühlweg 18
69118 heidelberg

T 06221 . 800 314
I www.ehrhard.de

Aus dem Vorstand

Wir stellen uns vor



1 v.l.n.r. Anette Fink, Uwe Pirl, Janina Gassert

Wir, Anette Fink, Uwe Pirl und Janina Gassert, wurden bei der Jahreshauptversammlung 2021 in den Vorstand der TSG Ziegelhausen 1882 e.V. gewählt. Wir bedanken uns für das Vertrauen der Mitglieder und freuen uns auf die Zusammenarbeit in der Zukunft.

Gerne wollen wir gemeinsam mit allen Mitgliedern, Eltern, Übungsleitern und unseren hochgeschätzten Ehrenamtlichen Altbewährtes aufrechterhalten, aber auch neue Impulse setzen und den Verein weiterentwickeln.

An dieser Stelle gilt unser Dank Cornelia Gans für ihre Vorstandarbeit in den letzten 16 Jahren und ihrer Hingabe, die sie allzeit dem Verein und seinen Belangen zugewendet hat.

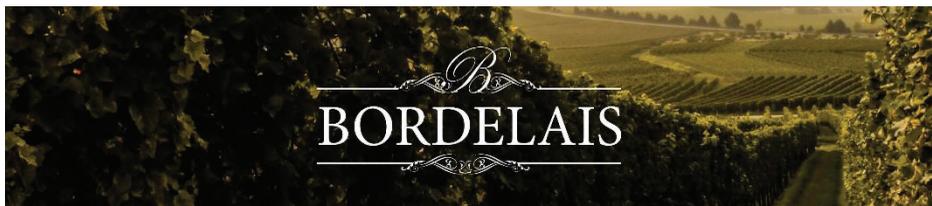
Vereinsjugend

Cara Burmedi und Stephan Bugler sind „Held:innen der Jugendarbeit“

Als im Herbst der Sportkreis Heidelberg die „Helden der Jugendarbeit“ suchte, war nach kurzer Umfrage zwischen Vorstand und Vereinjugendleiterin Elke Boll ganz schnell klar: Cara Burmedi aus der Basketballabteilung und Stephan Bugler aus der Tischtennisabteilung haben diesen Titel verdient und sollen ihn auch erhalten. Also haben wir sie eingereicht und es hat nach langem Warten auch geklappt. Mitte November hielten beide einen „Danke-Gutschein“ als „Helden der Jugendarbeit“ in der Hand.

Herzlichen Glückwunsch an Cara und Stephan und ein großes Dankeschön für ihre geleistete Arbeit in ihren Abteilungen.

Elke Boll/ Uwe Pirl



Weinkultur aus Heidelberg

www.bordelais.de



Weine aus aller Welt



Spirituosen



Feinkost



Verkostung



Lieferservice



Big Bottles

BORDELAIS (Ladengeschäft)
Peterstalerstraße 33 · 69118 Heidelberg
Tel. 06221 80 99 77

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 9:00 bis 13:00 Uhr · 15:00 bis 19:00 Uhr
Samstag 9:00 bis 13:00 Uhr



Biozertifiziert

Geburtstagsliste Januar – März 2022

Auf diesem Wege möchten wir allen Mitgliedern, die in diesem Zeitraum Geburtstag haben, ganz herzlich gratulieren und wünschen viel Erfolg, Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Nachname	Vorname	Datum	Alter
Bauer-Giesen	Helga-Christine	02.01.1947	75
Strittmatter	Margarete	03.01.1947	75
Gassert	Edith	07.01.1940	82
Schmitt	Lina	13.01.1929	93
Bittler	Heike	17.01.1947	75
Janeck	Elsbeth	23.01.1940	82
Baust	Dieter	27.01.1939	83
Deike	Inge	30.01.1937	85
Renken	Roswitha	30.01.1947	75
Falk	Markus	30.01.1972	50
Großkopf	Annette	05.02.1942	80
Meckelnburg	Uwe-Jens	07.02.1938	84
Ziegler	Heinz	12.02.1934	88
Jürgensen	Dirk	15.02.1962	60
Grohmann	Fred	19.02.1962	60
Gerlach	Emmi	23.02.1938	84
Brand	Friedrich	03.03.1937	85
Vater	Ruth	07.03.1940	82
Herrmann	Marlies	09.03.1962	60
Braus	Hermann	12.03.1933	89
Hoffmann	Herta	17.03.1938	84
Schettler	Nicola	19.03.1962	60
Bollschweiler	Alexander	21.03.1930	92
Klotter	Margret	21.03.1939	83
Kurzenberger	Helga	26.03.1939	83
Meng	Martha	29.03.1926	96

Aus den Abteilungen

Ansprechpartner:innen

	Name	Email	Telefon
Basketball	Michael Kurzenberger	Michael.kurzenberger@t-online.de	06221 800183
Freizeitsport	Nicola Schettler	Nico.schettler@gmx.de	0176 30329884
Fitness	Nicola Schettler	Nico.schettler@gmx.de	0176 30329884
	Cornelia Gans	corneliagans@aol.com	0173 980 2448
Handball	Rolf Gassert	r.gassert@web.de	0172 6307228
	Janina Gassert	janina.gassert@tsg-ziegelhausen.de	0160 5679592
Leichtathletik	Anette Fink	anette.fink@tsg-ziegelhausen.de	0152 5426 6389
Tischtennis	Stephan Bugler	tischtennis@tsg-ziegelhausen.de	0172 7530566
	Uwe Pirl	uwe.pirl@tsg-ziegelhausen.de	0173 7269435
Turnen	Jutta Biallas	Jubiay5@gmx.de	0176 55971193
	Cornelia Gans	corneliagans@aol.com	0173 980 2448

AL- Abteilungsleitung // JW – Jugendwart



Basketball

Auf ein Wort...

...nachdem nun seit einiger Zeit unter Corona-bedingungen wieder trainiert oder gespielt werden darf, erfreuen sich die Basketballer enormer Popularität. Nicht nur im Seniorenbereich kommen immer wieder Anfragen wegen Teilnahme an einem

„Schnuppertraining“, nein vor allem im Jugend Bereich können sich die Trainer in einigen Gruppen vor Anfragen und begeisterten Neulingen kaum retten.

Am meisten Zulauf können sich hier unsere Jüngsten erfreuen. Hier sind teilweise die Kapazitätsgrenzen schon fast erreicht, mit manchmal über 20-25 Kindern und Jugendlichen in einer Trainingseinheit – und das z.B. mittwochs in jeweils nur einem Drittel der Köpfelhalle.

Neben der Freude über diesen enormen Zulauf, sind wir leider aber auch in dem Dilemma, dass wir immer mehr Trainer und Übungsleiter sowie Helfer gebrauchen könnten. Aufgrund der immer längeren Schulzeit an den Tagen, fallen jedoch unsere

Unsere Trainingszeiten:

Gruppe	Ort	Wochentag	Zeit
Pampers mix (ab 3 Jahre)	Köpfel	Mittwoch	15:45 – 17:00
Dopsies mix (ab 6 Jahre)	Köpfel	Mittwoch	15:30 – 17:00
Bambinis mix (ab 8 Jahre)	Köpfel	Mittwoch	15:30 – 17:00
	Köpfel	Freitag	15:30 – 17:30
U12 Jugend mix	Köpfel	Mittwoch	17:00 – 18:30
	Köpfel	Freitag	15:30 – 17:00
U14 Jugend mix	Köpfel	Montag	17:00 – 18:30
	Köpfel	Mittwoch	17:00 – 18:30
U16 männlich	Köpfel	Montag	17:00 – 18:30
	Köpfel	Mittwoch	17:00 – 18:30
U18 männlich	Köpfel	Mittwoch	18:30 – 20:00
Damen	Köpfel	Mittwoch	18:30 – 20:00
	Köpfel	Freitag	18:30 – 20:00
Herren 1	Köpfel	Montag	20:00 – 22:00
	Köpfel	Mittwoch	20:00 – 22:00

früheren Helfer, die Schüler oftmals aus, da sie erst später am Tage mithelfen können. Hier deshalb auch ein Aufruf an alle begeisterten und zeitlich verfügbaren Eltern und Spieler, sich bei uns zu melden, wenn jemand Lust hat in einer tollen Truppe mitzuhelfen.

Neben den Trainingseinheiten stehen nun aber seit einigen Wochen auch die ersten Spiele wieder auf dem Programm. Darauf hatten nach der ausgefallenen Saison im letzten Jahr alle mit riesiger Vorfreude schon gewartet. Hoffen wir, dass uns nicht wieder etwas einen Strich durch die Rechnung macht. Es bleibt also weiter spannend...

Für weitere Informationen über unsere Abteilung, einfach einmal auf unsere Homepage klicken. Dort bekommt jeder die neuesten und aktuellsten Informationen über die Trainingszeiten, unsere Mannschaften, Spiele, Ergebnisse, und vieles mehr. Auf der Website können sich alle auch gerne über unsere schon vergangenen und hoffentlich auch bald wieder stattfindenden Aktivitäten außerhalb des Basketballs finden.

Hier nochmals die **Internetadresse** der TSG-Basketball-Abteilung: www.tsg-ziegelhausen.de/basketball

Wir freuen uns auch immer wieder, wenn ihr dort einmal vorbeischaud und uns auch einmal vielleicht einen kurzen Bericht für die Homepage schickt.

Allen Spielern, Trainern, Schiedsrichtern, Helfern, Eltern und Basketballinteressierten wünsche ich nun eine gesunde Zeit und ein Wiedersehen bei den Spielen unserer Teams. Zuschauer sind nach jetzigem Stand wieder gerne willkommen (mit Maske und 3G Nachweis)...

Herrn 1 – Erfolgreicher Start in die Spielrunde 2021/2022...!!!

...endlich!!! Endlich ist es wieder soweit und die „Jungen Wilden“ können ihr Können auf dem Parkett zeigen.

Nachdem die letztjährige Spielrunde wegen Corona, nach einem kurzen Beginn, abgesetzt wurde, steht ein Neuanlauf für diese Saison seit dem 09.10.2021 wieder auf dem Programm. Nun heißt es nicht nur wieder fleißig trainieren, nein dieses auch wieder in die Spielsituation umzusetzen.

Gleich mit den ersten Spielen musste man sich also beweisen und konnte dies in eindrucklicher Art und Weise gegen die Mannschaft aus Mannheim. Mit einem überragenden Spiel – vor allem durch gutes

Kombinieren und Verteidigen – zeigte man, dass man diese Saison mit oben mitspielen will.

Beeindruckend war vor allem auch die sehr gute Integration der vielen neuen und sehr jungen Spieler ins



Team. Alle konnten hier aufzeigen, was sie persönlich draufhaben. Der hochverdiente Sieg wurde am Ende mit 20:0 gewertet, da der Gegner einen Spieler nicht gemeldet hatte.

Im zweiten Spiel in Sandhausen konnte man nicht ganz an den Erfolg anknüpfen. Leider erwischten ALLE Spieler hier einen rabenschwarzen Tag und man verlegte selbst die besten Chancen. Gegen die Sandhäuser hätte man ohne Probleme gewinnen können, mit einer normalen Form. Jetzt heißt es für die folgenden zu zeigen, was man eigentlich spielerisch draufhat.

In der Saison 2021/2022 spielen bei den Herren:

Simon Brunner, Laurin Emrich (2 Spiele – 19 Punkte), Philipp Glasmacher, Daniel Heckmann, Quirin Heinlein [U18] (2 Spiele – 24 Punkte), Thomas Heinlein (2 Spiele – 28 Punkte), Julian Koch, Maiko Kuppe (2 Spiele – 7 Punkte), Julius, Lillich [U18], Lukas Meysen (1 Spiel – 5 Punkte), Felix Münter (2 Spiele – 29 Punkte), Moritz Münter (2 Spiele – 5 Punkte), Maksym Novozhylov (2 Spiele), Carl Dominik Schaefer (2 Spiele – 5 Punkte) und Gernot Voelcker (2 Spiele – 23 Punkte)!

Michael Kurzenberger

Unsere Damenmannschaft

Aufgrund von Corona ist die letzte Saison nach zwei Spielen abgesagt worden. Dieses Jahr sieht es da schon anders aus, die ersten vier Spiele sind absolviert. Leider haben diese Saison einige Spielerinnen aus privaten und beruflichen Gründen die Mannschaft verlassen müssen, allerdings haben auch neue (ehemalige) Spielerinnen ihren Weg wieder zu uns gefunden. Aufgrund der Abgänge wurde im Vorfeld auch

viel darüber diskutiert, ob man überhaupt in der Landesliga melden sollte. Aus meiner Sicht vergeblich, denn für mich stand immer fest, dass wir in der Landesliga auflaufen würden. Für was sind wir denn 2019 Meister geworden? Um dann NICHT eine Liga höher zu spielen? Aus meiner Sicht war und ist es immer noch die richtige Entscheidung, um uns als Mannschaft auch weiterzuentwickeln. Selbst, wenn wir jedes Spiel verlieren würden, würden wir mehr lernen als wieder gegen die gleichen Teams zu spielen, mit denen wir uns schon seit Jahren auseinandersetzen.

Wie oben schon erwähnt sind vier Spiele schon vorüber und so schlecht wie einige befürchteten sieht es gar nicht aus. Im ersten Spiel in Mannheim mussten wir uns geschlagen geben, aber man muss erwähnen, dass sich nach einer Minute eine Spielerin so schwer verletzte, dass sie nicht mehr weiter spielen konnte. Nach starkem Kampf verloren wir das Spiel auch nur sehr knapp mit vier Punkten.

Das zweite Spiel in Sandhausen verloren wir deutlicher, aber an diesem Tag wollte der Ball einfach nicht in den Korb, egal wie gut die Spielzüge waren. Das dritte Spiel in Kirchheim startete optimal, schnelle Spielzüge,

freie Wurfoptionen und wir führten somit verdient in dieser Begegnung. Doch die Gegnerinnen sind ein eingespieltes Team, das schon seit Jahrzehnten zusammenspielt. Sie schafften es uns in Vierteln zwei und drei aus dem Konzept zu bringen und erst im letzten Abschnitt fanden wir unseren Rhythmus wieder, zu dem Zeitpunkt war es dann leider zu spät.

Nach drei Auswärtsspielen in Folge, spielten wir endlich zu Hause und der Gegner hieß Leimen. Im ersten Viertel gelang es uns die gegnerische Mannschaft vor allem mit Schnellangriffen zu überrumpeln und eine beruhigende Führung (22:7) herauszuspielen. Zu siegessicher verloren wir immer mehr unsere Konzentration und stärkten somit die Leimerinnen, die es im letzten Viertel auf fünf Punkte heranschafften. Doch dank eines aggressiven Endspurts sicherten wir uns schlussendlich noch einen souveränen 69:55 Sieg. Aus diesen ersten Spielen wird deutlich, dass wir nicht nur mithalten, sondern auch gewinnen können. Ich bin mir sicher, dass wir mit dieser Leistung die Klasse halten werden und vielleicht noch etwas mehr herausholen können. Ich freue mich auf die nächsten Spiele und Siege!

Gernot Voelcker



1.Spiel, 1.Sieg!

Nach langem, zweijährigen Warten war es endlich so weit, die U16 hatte ihr erstes Spiel seit einer gefühlten Ewigkeit! Und dieses gewann man gleich souverän gegen die Mannschaft der TSG Wiesloch. Bereits nach den ersten 10 Minuten war klar, dass die Ziegelhäuser:innen an diesem Tag hochmotiviert waren und man hielt die Wieslocher bei nur 2 Punkten im ersten Viertel. Vor allem die Defense war hervorragend und man gab dem Gegner keine Chance seine körperliche Überlegenheit auszuspielen. Zudem spielte man offensiv auch noch schön zusammen und konnte sich oft einfache Würfe erarbeiten. Samuel Berg streute auch noch zwei Dreier mit ein, sodass man auch zu Ende der ersten Hälfte noch souverän führte. In der zweiten Hälfte legten

die Ziegelhäuser Jungs und Mädchen dann erst richtig los. Rafael Schatz, Henry Hamann und Rafael Schatz liefen alle heiß, sodass am Ende ein verdientes 78:41 auf der Anzeigetafel stand! Topscorer der Partie war Samuel Berg mit ganzen 30 Punkten. Nach diesem furiosen Start ist die Vorfreude

auf die nächsten Spiele noch mehr gewachsen. Das diesjährige Team besteht aus: Jason Fuchs, Kaisu Lillich, Mia Lewis, Gustav Holland, Simon Lessow, Henry Hamann, Samuel Berg, Rafael Schatz, Richard Martensmeier und gleich vier Neuzugängen: Noel Deringer, Ahoora Habibzadeh, Francesco Garau und Elias Zouhri.

Lukas Meysen





U14 mix. – Fulminanter Start in die neue Saison ...!

...jetzt heißt es für unsere U14-Kinder endlich wieder nicht nur regelmäßig trainieren, nein sondern auch endlich wieder Saisonspiele zu bestreiten. Am Samstag, 09.10.2021 stand nach einer gefühlten „ewigen“ Pause von über 2 Jahren endlich wieder das erste Spiel gegen eine andere Mannschaft auf dem Programm. Nun können endlich alle wieder beweisen, dass sie im Training fleißig mitmachen und auch zeigen, wie fit sie geworden sind und was sie gelernt haben.

Die Mädels und Jungs bis 13 Jahren konnten hier schon einmal deutlich aufhören lassen. In ihren ersten 3 Spielen der Vorrunde – mit der Qualifikation für die Landesliga in der Rückrunde – begeisterte die Truppe mit tollem Basketball und war damit äußerlich erfolgreich. Zu Saisonbeginn hieß es hochverdient 3 Spiele

und 3 Siege! Zum Start konnte man gegen Sinsheim fast den ersten 100er feiern. Am Ende hieß es 91:29 für Ziegelhausen. Danach folgte ein 61:32 in Mannheim und ein weitere deutlicher Sieg mit 77:35 gegen Wieblingen 2. Nun steht man also niederlagenfrei an der Tabellenspitze der Vorrunde Gruppe 2.

In der U14 spielten bisher erfolgreich mit: Annelie Diener (3 Spiele), Leo Dietz (3 Spiele – 49 Punkte – 1 Dreier!), Anton Heinlein (3 Spiele), Nuri Kamradt (2 Spiele), Maximilian Müller (3 Spiele – 90 Punkte), Philipp Münter (3 Spiele – 66 Punkte), Kathrin Riffel (2 Spiele), Julius Römer (3 Spiele – 4 Punkte) und Mattis Ulzenheimer (2 Spiele – 12 Punkte).

Es bleibt zu hoffen, dass alle Spieler weiter so eifrig ins Training kommen und auch die „neuen“ Mitspieler sich so toll ins Team integrieren.

Michael Kurzenberger

Wir sind jetzt die U12

Alle Spieler/innen der U12 dieser Saison sind komplett neu in dieser Altersklasse. Sie waren – bevor Corona ausbrach – noch Spieler der U10 und haben höchstens drei bis vier Mal im Sommer als U12 trainiert. Entsprechend müssen wir alle erst zueinander finden. Es gilt bestimmte

Regeln während des Trainings einzuhalten, die immer wieder von mir als Trainerin eingefordert werden müssen. So ist es z.B. ganz auffällig, dass einige Kinder es über die Coronazeit verlernt haben zuzuhören und dabei still zu stehen oder den Ball festzuhalten.



Nachdem wir nun aber einige Trainingseinheiten hinter uns haben, klappt das schon viel besser und wir können uns verstärkt auf das Basketballspiel konzentrieren. Es gelingt immer besser, in drei Gruppen Spiele und Übungen anzubieten, ohne dass ich mit dem Gewehr neben den einzelnen Gruppen stehen muss. Bei bis zu 25 Kindern in nur einem Drittel Halle ist es notwendig, dass die Kinder auch eigenständig arbeiten, ohne Blödsinn zu bauen. Das klappt erfreulicher Weise wieder sehr gut. Kompliment an die Mannschaft. Wir hatten auch schon zwei Spiele, die leider beide verloren

gingen. Im ersten Spiel hieß der Gegner Eppingen. Diese Mannschaft hatte mehrere Spieler/innen dabei, die schon in der U12 vor Corona waren und somit schon Spiel und Training im U12 Bereich gewohnt sind, Diese Erfahrung fehlt meiner Mannschaft komplett. Somit ging das Spiel auch verdient mit 30 Punkten an den TV Eppingen. Im zweiten Spiel hieß der Gegner Wiesloch. Wir erarbeiteten uns viele Chancen, die allerdings nicht genutzt wurden und so führte Wiesloch zur Halbzeit mit 15 Punkten. Allein in den ersten 5 Minuten legten meine Center 30 Punkte neben den Korb und warfen, als wollten sie das Brett hinter dem Korb zertrümmern. Nichts ging in den Korb. Dann kam eine Gruppe auf das Spielfeld, die gut miteinander harmonierte und viele Punkte machte, so dass wir bis auf einen Punkt an den Gegner herankamen. So pendelte das Ergebnis bis zum Schluss immer hin und her, mal ein Punkt für uns, mal einer für Wiesloch. In den letzten zwei Minuten wurde es dann noch einmal sehr spannend. Wiesloch gelang ein Dreier, den es galt auszumerzen, aber leider konnten wir nur mit einem Zweipunktewurf gegen halten und verloren 36:37. Absoluter Topscorer war Maximilian Schlieter, der von

unseren 36 Punkten mindesten 30 allein gemacht hat. Im Training versuchen wir nun unsere Defizite auszumergen und hoffen auf das Spiel gegen Schönau. Sehr erfreulich ist die große Nachfrage neuer Spieler, vor allem Mädchen interessieren sich sehr für uns. Die Hälfte der Gruppe besteht inzwischen aus Mädchen. Allerdings ist es für mich auch eine gewaltige Herausforderung, die Neuankömmlinge ins Training zu integrieren, da die Leistungsunterschiede sehr groß sind. Wer jetzt neu hinzukommt, kann momentan nur freitags mittrainieren, da ich mittwochs aus allen Nähten platze. Alles in Allem freue ich mich, dass ich wieder in der Halle stehen darf und so viele Kinder um mich herum begeistern kann. Ich gehe jeden Mittwoch und Freitag gern in die Halle und trainiere die Kinder. Dafür nehme ich auch jede zusätzliche Arbeit auf mich, in Form von Listen schreiben, Anmeldungen machen und Ermahnungen an Eltern und Zuschauer auszusprechen, wenn sie versehentlich nicht auf die Coronavorschriften achten. Was die Kinder übrigens hervorragend tun. Hoffentlich können wir noch lange ohne Unterbrechung weiter trainieren und spielen. Am 13.11. holten die U12er in Schönau ihren ersten Sieg.

Nachdem sie die Trainingseinheiten vorher sehr konzentriert gearbeitet hatten, konnten sie nun das Erlernete endlich anwenden und wurden dabei auch mit einem deutlichen Sieg belohnt. Glückwunsch an das Team, macht weiter so. Erfreulich war, dass in diesem Spiel nicht nur ein oder zwei Spieler/innen Punkte machten, sondern die Korbtreffer sich über 7 Spieler/innen verteilte. Toll war auch zu sehen, wie die stärkeren Spieler schon sehr schön zusammenspielten und nicht mit dem Kopf durch die Wand zum Korb wollten. Schöne schnelle Pässe wurden durch ebenso schöne Körbe belohnt.

Elke Boll

Am Anfang einer steilen Karriere



Unsere kleinen jungen Wilden vermehren sich momentan wie die Karnickel. Jede Woche bekomme ich Anfragen für ein Probetraining, das dann zu 99% in einer dauerhaften

Mitgliedschaft endet. Bis zu 25 Basketball begeisterte Mädchen und Jungen springen mittwochs in einem Drittel der Halle herum und erwarten ein gutes und abwechslungsreiches Training. In dieser Altersgruppe wird noch sehr viel mit Hilfe von kleinen Spielen vermittelt, was natürlich bei der Enge der Halle und der Anzahl der Teilnehmer eine echte Herausforderung darstellt. Aber Gott sei Dank bin ich ja schon einige Jahre im Geschäft und kann mir genügend Übungen und Spiele ausdenken, dass alle Kinder begeistert nach Hause gehen und auch wiederkommen. Allerdings mussten auch hier einige Regeln erlernt werden, denn wie in der U12 auch, haben die meisten Kinder eine Altersgruppe übersprungen und damit den langsamen Schritt vom sehr spielerischen zum etwas ernsteren Training nicht mitbekommen. Aber Kinder lernen schnell und so sind wir schon ein gutes Stück weiter und können auch in der U10 mit einem Basketballtraining beginnen. Es ist schön zu sehen, wie wissbegierig die Kinder sind und die angebotenen Dinge aufnehmen und versuchen umzusetzen. Einige richtige Kings sind dabei, die allerdings auch manchmal sehr beratungsresistent sind und Verbesserungen nicht annehmen. Auch sie werden

es sicherlich noch lernen, dass der Trainer manches doch besser weiß. In unserem ersten Spiel gegen die BG Weinheim/Viernheim zeigten die Kinder schon eine super Leistung. Waren sie vor dem Spiel noch wahn-sinnig aufgeregt – die meisten steckten zum ersten Mal in einem Trikot und hatten 1000 Fragen – kämpften sie im Spiel um jeden Ball, hatten schnelle Hände und liefen um ihr Leben. Verdient konnten sie mit einem Sieg nach Hause gehen.

Wir arbeiten in jedem Training an unseren Grundlagen, aber auch am Zusammenspiel. Im nächsten Spiel wird sich zeigen, wieviel die Mannschaft dazu gelernt hat. Auch diese Gruppe bereitet mir viel Spaß und Freude und ich bereite mich gern auf das Training vor, damit alle Kinder etwas lernen können.

Elke Boll



Neuer Coach bei den Dopsies aber ein altes Gesicht bei den Basketballern

Nachdem vor den Sommerferien Charlotte Spingler und Cara Burmedi leider als Trainerinnen bei den Dopsies aus beruflichen Gründen aufhören mussten, suchten wir lange nach einem Ersatz, der aber nicht nur ein Ersatz, sondern genauso beliebt bei den Kindern und genauso motiviert sein sollte, wie die beiden vorherigen Trainerinnen. Und so jemanden haben wir auch in Ramiro Schilder gefunden. Manchmal gibt es so Dinge wie eine Fügung, denn ohne meinen Umzug nach Ziegelhausen und die kurzfristige Unterkunft bei einer Freundin am Büchsenackerhang wäre ich wohl an jenem Sommertag

nicht im Ziegelhäuser Wald unterwegs gewesen, wo ich Ramiro traf. Aber er soll selbst zu Wort kommen;

Ramiro Schilder; „Es war ein Spätsommertag, als ich mit meinem Hund spazieren war. Plötzlich entdeckte ich eine Person mit roter Jacke, die mir



bekannt vorkam. Es war Elke Boll, die ich schon jahrelang nicht mehr gesehen hatte. Sie kannte mich noch aus der Zeit, als ich in der Jugend 7 Jahre bei der TSG gespielt habe. Jetzt bin ich fast 28 Jahre alt und erzählte ihr, dass ich seit 2013 mit Kindern arbeite. Auch hatte ich mich dazu entschieden, mich zum Kinder- und Jugendcoach weiterzubilden, um Kinder in den Themen Selbstbewusstsein, Motivation, Überwindung von Ängsten und Freude am Lernen zu fördern. Zuvor war ich viel gereist, unter anderem hatte ich in Costa Rica und in Italien gelebt und gearbeitet. Nun habe ich sehr viel Freude beim Trainieren der U8 und freue mich, bei jedem Training etwas dazu lernen zu dürfen.“ Herzlich willkommen im Team und

alles Gute für Dein Training und Deine Mannschaft.

Ramiro Schilder /
Elke Boll

U6 – Pampers: Unsere jüngsten Superstars

Seit den Sommerferien geht es endlich wieder regelmäßig mit unseren U6 – Pampers los und Stückchen für

Stückchen arbeiten wir uns Richtung NBA. Wir fangen mit ganz kleinen Schritten an. Zwischen 3 und 6 Jahren, sind manche kleinen Dinge gar nicht so klein: Anstehen und warten bis man dran ist, sich für Spiele motivieren oder mal was Neues zu versuchen, einen Ball zu werfen oder zu fangen, die Mama oder den Papa mal gehen lassen und alleine



zu bleiben und am Ende natürlich das Allergrößte... der ganz große Basketballkorb. Es ist einfach wundervoll zu sehen, wie die Kinder mutiger werden, wie sie gerade noch vom Kasten rutschen, um dann im hohen Bogen runterzuhüpfen. Es ist toll zu erleben, wie manchmal die Bälle erst zaghaft durch die Gegend rollen, um sie dann fliegen zu lassen

und wieder aufzufangen. Und manchmal flitzen wir einfach nur wild durch unser Hallendrittel und nehmen den Raum mit Bewegung, Spaß und Spiel ein. Vielen Dank auch an alle Eltern, die mithelfen, mitspielen oder am Schluss aufräumen.

Eva Müller

News aus der Abteilung

Testspiel gegen NBBL Mannschaft aus den Niederlanden

Am 18. August hatten ein paar unserer U20 Jungs die Chance, bei einem Testspiel im SNP Dome dabei zu sein. Organisiert wurde das Freundschaftsspiel von der SG Kirchheim, die jedoch aufgrund der Sommerferien kein komplettes U20 Team auf die Beine stellen konnten. So trat am Ende eine gemischte Truppe von 5 Kirchheimer, 4 Ziegelhäusern und zwei Spielern von Viernheim/Weinheim als bunt zusammengewürfeltes Team an.

Die Gegner kamen aus den Niederlanden und haben im Zug einer Teamreise in jeder größeren Stadt Testspiele gemacht, so auch in Heidelberg. Das Auswärtsteam bestand aus U19 und U21 Spielern, die in ihrer Heimat in der obersten Jugendliga spielten. Dementsprechend waren sie körperlich sehr überlegen

und waren deutlich eingespielter als die Heimmannschaft.

Trotz der körperlichen Unterlegenheit und der extrem kurzen Kennenlernphase schlug sich die Heidelberger Auswahl vor allem im ersten Viertel erstaunlich gut. Moritz Münter erzielte 7

schnelle Punkte und zumindest die ersten 5 Minuten konnte das Team die Partie noch relativ offen gestalten. Je mehr das Spiel jedoch andauerte, desto

mehr wurde die physische Stärke der Niederländer deutlich. Auch wenn sie durchaus noch oft den Ball hergaben und die Heidelberger gut verteidigten, gelang es dem Gast-Team immer weiter davonzuziehen. Das Heidelberger Team gab jedoch nicht auf und machte ein durchaus ansehnliches Spiel gegen ein deutlich überlegenes Team.

Vor allem gegen das frühe Pressing der Niederländer schafften sie es sich gut durchzusetzen und nur selten den Ball zu verlieren. Auch das Passspiel zwischen den „neuen“ Teamkameraden klappte sehr gut,



auch wenn man sich durch die langen Armen der Gegner einige Turnover zuschulden kommen lassen musste. Am Ende ging das Spiel 119:40 aus. Man sollte jedoch weniger die 119 Punkte der Niederländer, sondern vielmehr die 40 Punkte der Heidelberger loben. Welche sich

sehr anständig verkauft haben und sich nicht durch die älteren und größeren Spieler beeindrucken ließen, sondern gut zu ihrem Spiel fanden.

Topscorer der Ziegelhäuser war Moritz Münter mit 11 Punkten. Mit dabei war auch sein Bruder Felix Münter der am Ende 9 Zähler auf dem Konto hatte. Auch Julian Koch, der eigentlich zum Zuschauen zum Spiel gekommen war, sprang noch kurzfristig ein. Er war mit Julius Lillich, dem jüngsten der Truppe die einzigen zwei Center der Heidelberger Auswahl. Die beiden schlugen sich sehr gut beim Ausboxen und konnten trotz der geringeren Größe viele Rebounds ergattern und vorne einige Chancen kreieren.

Alles in allem können unsere Jungs stolz auf sich sein, sich so gut

verkauft zu haben! Außerdem haben sie jetzt alle einmal im nagelneuen SNP Dome spielen dürfen. Das werden sie bestimmt nicht so schnell vergessen werden, vor allem wenn sie die nächsten Jahre den Academics von der Tribüne aus zusehen.

Lukas Meysen

TSG Ziegelhausen Ferienprogramm

So wie im vergangenen Jahr richtete die Basketballabteilung der TSG Ziegelhausen auch diesen Sommer wieder ein Ferienprogramm für den Heidelberger Ferienpass aus. Ganze 25 Kinder hatten sich für die Woche angemeldet und freuten sich Basketball bei uns etwas näher kennenzulernen.

Das Alter der Kinder variierte von 7-11 Jahre, sodass das Trainerteam vor die Herausforderung gestellt war, alle Kinder bei ihren unterschiedlichen Anfangsniveaus

abzuholen. Auch die Vorerfahrung der Kids reichte von kompletten Anfängern bis zu Vereinsspielern. Durchgeführt wurde das Projekt von unserem Trainer Lukas Meysen, der tatkräftig von Mia und Falk Schäfer unterstützt wurde, welche beide bereits in unserer Jugend spielen. Auch ihre Mutter Gloria half bei der Anmeldung der Kids und als Fotografin.

Am Mittwoch nahm sich der Coach und Herrenspieler Gernot Voelcker der Jungs und Mädels an. Am Montag startete die Woche mit 24 Kindern, die sich vor allem erst einmal an den Grundlagen versuchen durften. So lag der Fokus von Tag 1 auf dem Dribbling. Durch verschiedene Übungen und Spielchen sollte das Ballgefühl der Kids verbessert werden. Auch ein kleiner Dribbelparkour durfte hier natürlich nicht fehlen. Danach wurde dann auch noch ein bisschen geworfen. Der Tag endete mit einer kleinen Dribbel-Puzzlestaffel wo auch die Gehirnzellen der Kinder ein wenig gefordert wurden.

Am Dienstag stand dann das Passen im Vordergrund. Es wurden sowohl verschiedene Arten von Pässen geübt, als auch verschiedene Aufgaben, wie passen in einer festgesetzten Reihenfolge



gestellt. Am Ende durften die Kids sich dann dem richtigen Spielen durch ein Passspiel mit 4 Teams auf zwei Feldern annähern.

Der Mittwoch brachte dann eins der Highlights der Woche. Gernot ließ seiner Kreativität freien Lauf und baute einen tollen Parkour mit verschiedenen Stationen und eingebauten Übungen auf, der alle Kinder an ihre Grenzen brachte, aber auch allen sehr viel Spaß machte. In der Abschlussbesprechung am Freitag schwärmten viele Kinder immer noch vom Training mit Gernot. Sabine Cecere unterstützte Gernot tatkräftig beim Auf- und Abbau und dem Betreuen der Kids. Am

Donnerstag durfte dann endlich gespielt werden. Aber zuvor wurde noch kurz der Doppelstopp und Sternschritt eingeführt und geübt. Danach konnten sich die Kids dann aber über das langersehnte Spiel freuen. Gespielt wurde auf zwei Feldern und in zwei Altersklassen. Lukas und seine Mutter Christine leiteten jeweils ein Spielfeld und fungierten gleichzeitig auch als Schiedsrichter. Zwischendurch wurden dann noch kleine Wurfspiele zur Erholung eingeschoben.

Der Freitag brachte dann ein Zirkeltraining bei dem die Kids das Erlern in verschiedenen Stationen

auch anwenden sollten. Die 10 Stationen forderten Dribbling, Passen, Werfen, Ballgefühl und Schnelligkeit und wurden jeweils eine Minute lang durchgeführt. Am Ende wurden die Punkte addiert und es gab jeweils einen Gewinner für die Mädchen und Jungs, der bei der Abschlussbesprechung bekannt gegeben wurde. Die letzten 40 Minuten wurden dann voll und ganz dem Spiel auf zwei Körbe gewidmet.

Viele fanden auch darin ganz am Ende das Highlight ihrer Woche. Alles in Allem war es eine sehr gelungene Woche die allen viel Spaß gemacht hat. Wir hoffen ein paar von euch auch in Zukunft bei uns in der Halle begrüßen zu dürfen! Ein großes Dankeschön auch nochmal an die Schäfers, Gernot und Sabine für die tolle Unterstützung.

Lukas Meysen

Herbstcamp für 6- bis 12-Jährige

Es war der 2. November 2021. Während die Temperaturen draußen kälter wurden, ging es beim Basketballcamp der TSG heiß her. Nach 2 Jahren ohne Camp, konnten die Coaches Gernot Voelcker und Ramiro Schilder nun für 3 spannende und spaßige Tage garantieren. Hervorragend unterstützt wurden sie durch

Elke Boll und 4 Helfern aus der Basketballjugend.

Tag 1: Die Vorfreude der Kinder war natürlich riesig, doch was die Kinder erwarten sollte, konnte zu die-

sem Zeitpunkt natürlich noch niemand erahnen. Zusammengesetzt aus Spielern der U8, U10 und U12 konnte der erste Tag nun endlich beginnen. Angefangen mit ein paar Kennenlernspielen, ging es danach schon richtig zur Sache. Die große Gruppe wurde in 2 kleine Gruppen unterteilt. Während die einen Kinder mit schwierigen Dribbelübungen auf die Probe gestellt wurden, sah sich der Rest der Kinder einem komplexen Dribbelparcours gegenübergestellt.

Die Hürden dieses Parcours konnte man nur durch eine hohe Koordinationsfähigkeit, Beweglichkeit und Ballsicherheit fehlerfrei meistern. Nachdem die Basketballer sich freuten die erste Runde bewältigt zu haben, erwartete sie schon die nächste Herausforderung. Sie sollten den Parcours rückwärts wiederholen. Nach einigen weiteren Dribbelspielen



knurrten auch schon die Mägen der meisten Athleten und so wurden sie im Foyer der Köpfelhalle von Elke mit frischem Obst und Wasser empfangen.

Frisch gestärkt ging es in den zweiten Teil des Tages. Neben dem Dribbeln sollte jetzt das Werfen auf den Korb geübt werden. Dafür eignete sich ein Stationstraining perfekt. Die Kinder durchliefen insgesamt 6 Stationen und durften ihre Wurf Fähigkeiten zeigen. Die Lieblingsübung der Mehrheit der Kids war folgendermaßen aufgebaut: Die Basketballer mussten über eine Bank auf einen Kasten steigen und von diesem Kasten konnten sie auf eine Weichbodenmatte springen und währenddessen den Basketball auf den Korb werfen. Abschließend gab es noch ein Basketballspiel und eine Feedbackrunde am Mittelkreis, sodass jedes Kind seine Erlebnisse und Erfahrungen mitteilen konnte.

Tag 2: Nachdem alle 18 basketballbegeisterten Kinder dem strömenden Regen entkommen waren und die Köpfelhalle betreten hatten,

konnte Tag 2 des Camps beginnen. Anfangs sollte sich alles um das Thema „Passen“ drehen und deswegen übten die Basketballer auch zuerst individuell und dann mit einem Partner. Nachdem die Kinder ihre Passfähigkeiten mit Bodenpässen, Druckpässen und Überkopfpässen verfeinert hatten, ging es über ins Spiel „Tigerball“.

Was sich gefährlich anhört, ist meistens harmlos und genau das auch bei diesem Spiel. Einer bewegt sich in der Mitte und versucht sich den Ball zu schnappen, den die anderen Kinder sich zupassen. Außerdem wurden an diesem Tag noch Korbleger durch einen Parcours geübt. Abgerundet wurde dieser tolle Tag von einer actionreichen Runde Völkerball, die einen sehr unerwarteten Verlauf nehmen sollte. Es gab ein Duell Jungs gegen Mädchen, bei welchem alle Beteiligten und alle Zuschauer intensiv mitfieberten, sogar die Eltern auf der Tribüne. Die Jungsgruppe fing sehr stark an und schoss fast alle Mädchen aus dem Feld, doch die Mädchen kämpften sich in einem hochemotionalen Finale zurück und konnten als Siegerinnen vom Platz gehen.

Am Ende durften alle begeisterten Kinder den Tag in einem Kreis

Revue passieren lassen und sich von Trainern und Helfern verabschieden.

Tag 3: Der dritte und letzte Camptag sollte der beste werden. Doch vorerst mussten die Kinder laut „Cheese“ rufen, denn es war Zeit für das Gruppenfoto des Herbstcamps. Daraufhin startete es turbulent mit dem Mattenspiel „der Boden ist Lava“. Die Kinder durften nur noch von Matte zu Matte springen und sollten dem Fänger möglichst nicht in die Arme laufen. Selbst die ehrgeizigsten Kinder waren auf den rutschigen Matten sehr gefordert. Als alle Kinder warm geworden waren, ging es zum Hauptteil des letzten Tages über.

Die Coaches hatten eine vielseitige Olympiade organisiert, bei der 4 verschiedene Teams gegeneinander antreten durften. Ziel war es, als Team zusammenzuarbeiten und möglichst viele Punkte einzusammeln. Genau wie bei einem richtigen Basketballspiel war es hier klar, dass jeder in der Gruppe wichtig ist, um Punkte einzuholen. Das verstärkte das Teamgefühl und ließ die Kinder zusammen die Herausforderungen meistern.

Bei den Spielen war der Spaß wieder im Vordergrund und erstaunlicherweise war die Olympiade bis zum

Schluss spannend, ohne einen klaren Favoriten. Das letzte Spiel rundete das erlebnisreiche Camp hervorragend ab. Das „Ritterspiel“, welches bei den meisten Kinder bereits mit großer Vorfreude erwartet wurde, ist ein Spiel mit zwei Teams: Team Rot und Team Grün treten gegeneinander an und versuchen sich mit Softbällen abzuwerfen. Beide Gruppen spielten anfangs abwartend und versteckten sich hinter Maten, Bänken und Kästen, als es plötzlich mit dem Bällehegel losging. Jeder Mitspieler, ausgestattet mit 3 Bändern, welche die Anzahl der Leben symbolisierten, war nun gefordert, aus der Deckung möglichst viele gegnerische Kinder abzuwerfen.

Am Ende gewann Team Grün, die durch einige schlaue Flankenangriffe und gutes Teamplay glänzten. Schließlich war die Zeit der Siegerehrung und des Abschieds gekommen. Alle Beteiligten bekamen einen riesigen Applaus und die Kinder durften sich über tolle Preise freuen.

Selbst die Betreuer staunten, als Elke mit einem Wagen voller Geschenke in die Halle spaziert kam. So ging jedes Kind mit einem großen Lächeln und vielen stärkenden Erfahrungen nach Hause.

Gernot Voelcker und Ramiro Schilder

Ein herzliches „Dankeschön“ geht an Gernot Voelcker und Ramiro Schilder als Hauptorganisatoren, sowie an die jungen Helfer Henry Hamann, Mattis Ulzenheimer, Mia Lewis und Pauline Dörsam, die sie in den drei Tagen kräftig unterstützt haben.

Elke Boll und Michael Kurzenberger

Was bringt die Zukunft????

Neben unseren Trainingseinheiten und Spielen stehen bzw. standen noch einige andere Dinge im Terminkalender der Basketballabteilung.

Vichyfahrt

Normalerweise findet über den 1. November immer die Delegationsleiterfahrt nach Vichy statt, um den Sportaustausch für das kommende Jahr zu planen. Corona bedingt musste dieses Treffen 2020 ausfallen, so wie auch der Austausch als solcher ausfallen musste. Und das im 50. Jubiläumsjahr.

So dümpelte nun für 20 Monate die Maßnahme vor sich hin und wäre sicherlich auch noch weiter im Dornröschenschlaf, wenn Petra Stadler und Elke Boll nicht die Initiative ergriffen und sich auf den Weg nach

Vichy gemacht hätten. In Elkes kleinem Mini fuhren sie reichlich mit Gastgeschenken bepackt die 640km nach Vichy, wo sie aufs Herzlichste von den dortigen Offiziellen begrüßt wurden.



Es gab mehrere Treffen in kleineren Gruppen und ein Meeting mit mehreren französischen Vereinsvertretern, bei denen Pläne für das nächste Jahr geschmiedet wurden. Allen Beteiligten war klar, dass es im kommenden Jahr keinen Austausch in herkömmlicher Art geben werden kann, bei dem Kinder und Verantwortliche in Familien untergebracht würden. Auch die Gruppenstärke von insgesamt 100 Beteiligten aus 7 Vereinen muss begrenzt werden. So einigte man sich, dass es in den Osterferien einen Austausch mit einer

30 Mann starken Gruppe aus Vichy in Heidelberg geben wird.

Die Gäste sind zusammen in der Jugendherberge untergebracht und werden am Tag auf eine entsprechend starke Gruppe deutscher Kinder treffen. Diese setzt sich aus allen beteiligten Vereinen zusammen. Im Herbst wird es dann in den Herbstferien einen Gegenbesuch der gleichen deutschen Gruppe in Vichy geben. So sind die Pläne. Wir werden sehen, was sich von Vereinsseite und mit der Pandemieentwicklung umsetzen lässt.

Da pro Verein etwa 5 Beteiligte der Basketballabteilung mitmachen dürfen, möchte ich alle Interessenten/innen bitten, mir bis zum Nikolaus schon mal ihr Interesse zu melden. Das ist dann noch keine Verpflichtung, aber ich kann dann einschätzen, wie groß unsere Beteiligung an dem Projekt sein wird. Alle Familien können versichert sein, dass wir alles unter sehr genauen Coronaregeln durchführen werden und keinerlei Risiken eingehen werden.

Elke Boll

Es weihnachtet sehr

Stellt Euch vor es ist Weihnachten Und keiner geht hin. So hat es sich im letzten Jahr angefühlt, als Weihnachtsmarkt,

Basketballweihnachtsfeier und die Weihnachtsfeier der Trainer ausfallen mussten. Nun ist es in diesem Jahr wenigstens so, dass wir Hoffnung haben können, unter bestimmten Umständen einen Stand auf dem Weihnachtsmarkt in Schlierbach haben zu dürfen. Geplant ist beim Winterglühen am 12.12.2021 am Wolfsbrunnen einen Stand der TSG Basketballer mit selbst gestrickten, gebastelten und gebackenen Gaben anzubieten.

Außerdem möchten wir wieder eine Laternen/Fackelwanderung für alle Kinder anbieten. Diese wird um 15.45h an der Schlierbach Grundschule losgehen und durch einen kurzen Waldweg zum Restaurant am Wolfsbrunnen führen, wo uns Jetta und der Wolf empfangen und allen Kindern ein kleines Präsent überreichen werden. Eine Einladung dafür wird es noch geben. Außerdem möchten wir alle Eltern bitten, an diesem Tag an den Wolfsbrunnen zu kommen, damit wir einen kleinen gemeinsamen Ausklang des Jahres begehen können.

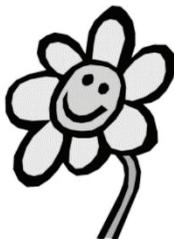
Es ist eine gute Gelegenheit sich einmal bei den Trainern und Helfern der Abteilung zu bedanken, denn gerade in den letzten 22 Monaten haben diese ein enormes Engagement gezeigt. Das sollte man und darf man

ruhig einmal anerkennen, indem man zusammenkommt und sich fünf Minuten Zeit füreinander nimmt. Wir freuen uns über die Anerkennung jeder einzelnen Familie.

Elke Boll

flowerstation
schlierbach-bahnhof

blumen für jeden anlass
lieferservice



telefon: 06221/2 17 60
hotline: 0171 403 90 03
telefax: 06221/ 2 52 29
email:
hallo@flowercrew.de

• Service • Beratung • Schulung • Verkauf •



Kompetenz auf nette Art.

Vor-Ort-Service ohne Anfahrtskosten in Heidelberg
Dirk Schröder • In der Aue 20 • 69118 Heidelberg
www.pc-ok-hd.de • (0 62 21) 88 900 88



Handball

Jugend

Unsere Handballjugend konnte nach den Sommerferien mit den folgenden Mannschaften wieder in den Trainingsbetrieb starten: Minis, E-Jugend, D-Jugend und C-Jugend. Da jede einzelne Mannschaft aktuell nicht sehr groß ist werden die Gruppen zum Teil im Training gemischt, um so dennoch handballtypische Spielsituationen nachempfinden zu können.

Leider konnten wir für die Saison 2021/22 keine Mannschaft für den aktiven Spielbetrieb melden. Im Frühjahr sollen jedoch wieder Schnupperangebote stattfinden, so dass die einzelnen Mannschaften gestärkt und eine Mannschaftsmeldung im Herbst 2022 wieder möglich wird.

Mit Vorfreude kümmern wir uns derzeit um eine kleine Nikolausfeier, die wir standesgemäß im letzten Training vor den Weihnachtsferien mit den Kindern durchführen werden. In den letzten Jahren konnten wir hier Weihnachtsrallyes durch die ganze Halle, einen Besuch des Nikolauses und ein gemeinsames Essen organisieren. Dieses Jahr wird sie am 21.12. in der Köpfelhalle stattfinden. Leider können wir auf Grund der angespannten Lage dieses Jahr die Eltern nicht mit dabei haben, doch wir hoffen unter den geltenden Bedingungen einen schönen Nachmittag

Unsere Trainingszeiten:

Gruppe	Ort	Wochentag	Zeit
Minis (4-7 Jahre)	Köpfel	Dienstag	16:30 – 17:30
E Jugend (8-10 Jahre)	Köpfel	Dienstag	17:00 – 18:30
D Jugend (10 – 12 Jahre)	Köpfel	Dienstag	17:00 – 18:30
C Jugend (13 – 15 Jahre)	Köpfel	Dienstag	17:00 – 18:30
Alte Herren	Köpfel	Donnerstag	20:00 – 22:00

Melden Sie sich bei: janina.gassert@tsg-ziegelhausen.de

mit den Kindern und Jugendlichen verbringen zu können.

Eine kleine Geschichte des Handballs

Unser geliebter Ballsport kann auf eine lange Tradition zurückblicken. Die Anfänge erster Spiele mit einem Ball in der Hand gehen zurück bis zu den alten Griechen. Über verschiedenen Vorstufen des heutigen Handballsports, über die Römern und das mittelalterliche Fangball kommen wir im Jahre 1915 beim ersten richtigen Handballspiel unter dem Berliner Sportlehrer Max Heiser an. Er empfand den damals schon vorherrschenden Fußballsport als zu männlich und wollte den Mädchen und Frauen etwas weniger Hartes bieten, weshalb Handball in seiner Urform in Deutschland als Frauensport begann – ganz ohne Körperkontakt.

Dieses wurde für die ersten zwei Jahre nur von Frauen und Mädchen gespielt, um dann von Carl Schelenz, ebenso ein Berliner Sportlehrer, 1919 im Sinne eines männlichen Kampfsports adaptiert zu werden. Mit der Zulassung der Männer im Regelwerk wurde der Ball von einem fußballgroßen Ball auf eine kleinere Variante abgeändert, das Prellen des Balls und der Körperkontakt zwischen den Spieler:innen wurden erlaubt. Ganz in diesem Sinne wurde

das Spiel ausschließlich im Freien gespielt, wobei die Herrschaften abgehärtet werden sollten.

In ebendiesem Jahr wurde das neue Spiel in unser beschauliches Ziegelhausen gebracht um hier per Antrag in der Generalversammlung vom 25.01.1920 als eigene Sportabteilung Einzug zu erhalten. Hiermit wurden die Gleise für eine wahrhaft lange Handballgeschichte gestellt. Gespielt wurde die ersten Jahre auf dem Gelände der ehemaligen Carl'schen Ziegelei, dicht gefolgt von einer Spielfläche auf dem Kuchenblech – welche durch Protestaktionen voller Herzblut vom Rathaus eingefordert wurde.

Diese Spielfläche entsprach zwar nicht ganz dem Regelwerk auf Grund einer verirrten Rotbuche an der Mittellinie und nicht ganz konformer Seitenlinien, doch es war ein zentral gelegener Ort, den alle erreichten.

Über die Jahre fanden noch einige Ortswechsel statt bis der Handballsport in den 1960er Jahren immer mehr zum Hallensport wurde und im Jahr 1977 seinen Einzug in die Köpfehalle fand.

Die Teams konnten in der Region, aber auch über das badische Land hinaus einige Erfolge erzielen.

Kreismeisterschaften, Oberligaspiele, Landesliga und viele weitere wurden zunächst von den Männern und ab der Nachkriegszeit auch sehr erfolgreich von den Damen bestritten.

Die Abteilung erlitt ihre Hochs und Tiefs über die Jahre, war geprägt von Kriegen und Veränderungen, doch sie hielt immer Bestand. Umso mehr schmerzt es uns, dass ausgerechnet über dem Jahr 2020 und somit dem 100jährigen Bestehen unserer Abteilung, ein tiefer Schatten stand, welcher dazu führte dieses Ereignis nicht gebührend feiern zu können.

Nach vielen Überlegungen und Abstimmungen wurde die geplante Feier verlegt und wieder verlegt, so dass sie auch in diesem Jahr nicht stattfinden konnte. Gerne wollen wir mit aktuellen aktiven Mitgliedern, Ehemaligen, Gönnern und Wohlgesinnten dieses große Ereignis feiern. Dies wollen wir jedoch dann tun, wenn es für alle Beteiligten sicher und angebracht ist daran teilzunehmen. Uns bleibt die Hoffnung aus dem 100jährigen über das 101jährige dann das 100+2.te Jubiläum unserer Abteilung feiern zu können und freuen uns darauf dies im Herbst 2022 zu planen.

Janina Gassert

Ihr Fachbetrieb für den kompletten Innenausbau

A. SCHÄFER
Bau- und Möbelschreinerei

MEISTERBETRIEB

Wilhelmsfelder Straße 105 · 69118 Heidelberg-Ziegelhausen
Tel./Büro 06221 - 804738 · Fax: 06221 - 804769



Leichtathletik

Seit etwas über einem Jahr gibt es nun die Gruppe *Kids in Aktion*. Im September 2020 sind wir gestartet und wir freuen uns, dass die Trainingsstunden weiterhin sehr gut besucht werden. Das unruhige Corona Jahr haben die Kinder toll mitgestemmt und alle sind direkt wiedergekommen, als wir uns in den Hallen wieder treffen durften. Vielen Dank an dieser Stelle an die Eltern, die uns die Treue gehalten haben.

Die Trainingsinhalte werden weiterhin bunt gemischt sein und aus jeder Sportart etwas beinhalten. An manchen Tagen gestalten die Kinder

auch mit eigenen Ideen das Trainings, gerne fördern wir das.

Allen Kindern und Eltern wünschen wir gesegnete Weihnachten, tolle Geschenke und einen guten Start ins neue Jahr.

Anette Fink, Lilly Fink



Unsere Trainingszeiten:

Gruppe	Ort	Wochentag	Zeit
Kids in Aktion	Steinbachhalle	Freitag	15:45 – 17:00

Melden Sie sich bei anette.fink@tsg-ziegelhausen.de



Tischtennis

Unsere Jugendmannschaften machen uns große Freude

Mein Alltag als Tischtennispieler hat sich in den letzten 3 Jahren gründlich verschoben. Bin ich früher einmal die Woche ins Training gegangen und habe zusätzlich noch ein Punktspiel bestritten, stehe ich heute an bis zu drei Abenden die Woche in der Aula der Steinbachhalle und trainiere gemeinsam mit Stephan Bugler, Markus Winnikes,

Timothy Kehlert und Benni Weber unsere Jugendlichen. Und was soll ich sagen? Das macht Riesenspaß und verschafft ungeheure Befriedigung

In dieser Saison sind wir wieder mit 4 Mannschaften am Start und können aber erstmals seit der Wiederaufnahme unserer Jugendarbeit alle Altersklassen besetzen. Die Hinrunde der Saison ist bei Redaktionsschluss dieses Artikels fast beendet. Derzeit steht unsere U18 (Felix Bugler, Lukas Michelhans, Kian Nitsche und Philipp Klehr – eigentlich alle noch für die U15 spielberechtigt) in der Kreisklasse A mit 6:6 Punkten auf einem guten 4. Tabellenplatz. Die U15 I (Ruquan Xu, Jakob Thewalt, Albert Jaszczuk und Paul Zipp) spielt in der Kreisliga und belegt dort mit 5:7 Punkten den 5. Platz. Die U15 II (Aleks Jaszczuk, Lars Ebeling, Tim Kühn, Nicolas Alvis-Vergara, Lennart Zimmermann und

Unsere Trainingszeiten:

Gruppe	Ort	Wochentag	Zeit
Kinder und Jugendliche	Steinbachhalle, Aula	Dienstag, Mittwoch und Freitag	18:00 – 20:00
Erwachsene	Steinbachhalle, Aula	Dienstag, Mittwoch und Freitag	20:00 – 22:00

Interessenten melden sich bei tischtennis@tsg-ziegelhausen.de

Luk Bieger) war von uns eigentlich in der Kreisklasse gemeldet worden, musste dann allerdings zu unserer Überraschung die Kreisliga auffüllen. Hier steht die Mannschaft trotz einiger knapper Spiele leider am Ende der Tabelle. Da aber ein Lernprozess unübersehbar ist und einige Spiele nur sehr knapp verloren gingen, sehen wir das unter der Rubrik „Erfahrung sammeln!“ und hoffen, dass bald die ersten Punkte gelingen. Die U13 (Simon Munzinger, Linus Winnikes, Johnny Hue und Tilmann von Dahl) ist demgegenüber noch ohne Verlustpunkt Tabellenzweiter – hier steht noch das Match gegen den punktgleichen Tabellenführer aus Neuenheim aus.

An der Bezirksmeisterschaft haben wir in ziemlich voller Besetzung teilgenommen – einige unserer Jungs haben die Gruppenspiele überstanden und sind erst in der KO-Runde gescheitert. Besonders beeindruckt hat mich Linus Winnikes, der einen Doppelstart in der U13 und U15 realisiert hat, an dem Tag 7 Einzel und 3 Doppelspielen musste und am Ende nur um Haaresbreite das Halbfinale der U13 verpasste (und in diesem letzten Einzel vollkommen platt war).

Eine sehr positive Entwicklung für uns ist die Inbetriebnahme des Gymnastikraums im Neckarweg2 – nicht weil wir diesen nutzen, sondern weil durch den Umzug einiger Gruppen für uns zusätzliche Trainingszeiten und -räume freigeworden sind.

Lust auf Tischtennis?

Und auch wenn schon einige weitere Talente mit den Hufen scharren und auf ihre ersten Einsätze hoffen – Neuzugänge sind uns sehr willkommen! Wie wir trainieren, sieht man



auf dem Bild, das von unserem Feriencamp für die Jugend im Sommer 2021 stammt.

Wir freuen uns über jede und jeden, die Tischtennis einmal ausprobieren möchte. Für den Anfang braucht man nichts als Sportkleidung, Leihschläger haben wir zur Verfügung. Ideal zum Einsteigen ist das Alter zwischen 8 und 11 – es sind aber

auch aus Älteren noch brauchbare Spieler geworden (das ist Selbstironie - der Verfasser dieser Zeilen hat deutlich später angefangen).

Abstiegskampf bei den Herren

Bei den Herren besetzen wir jede Liga zwischen der Kreisliga und der Kreisklasse C. Die ersten beiden Herrenmannschaft stehen in der Kreisliga und der Kreisklasse A jeweils im hinteren Mittelfeld der Tabelle. Während die erste Mannschaft eine bessere Platzierung im sicheren Mittelfeld durch zwei eher unglückliche Niederlagen gegen die hinter uns stehenden Mannschaften aus Rettigheim und Dielheim

vergeben hat (andererseits gelang ein überraschender Sieg gegen den Staffelmittfavoriten St. Leon-Rot), ist die zweite Mannschaft zufrieden. Wir waren nominell die klar schwächste Mannschaft unserer Staffel und wähten uns als sichere Absteiger. Mittlerweile haben wir drei Siege erkämpft und stehen auf Platz 7. Die dritte Mannschaft rangiert in der Kreisklasse B im Mittelfeld, die vierte Mannschaft in der Kreisklasse C ebenfalls. Die erste Herrenmannschaft ist auch noch im Kreispokal vertreten und rechnet sich Chancen aus, das Final-Four-Turnier am 11. Dezember zu erreichen.

Uwe Pirl

DESSLOCH

Baugeschäft

vorm. F. Stoll

Seit über 100 Jahren

Am Fürstenweiher 1
69118 Heidelberg-Ziegelhausen
Telefon 06221/800307 · Telefax 06221/808125

Turnen / Fitness



Wieder wurde ein schwieriges Jahr unter Corona-Pandemie mit der Unterstützung von Mitgliedern, Spendern, Übungsleitern, Übungsleiterinnen und den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen, gemeistert.

Nach wie vor bilden wir die mitgliederstärkste Abteilung (die Hälfte der

Unsere Trainingszeiten im **Kinderturnen und Kindertanz**:

Gruppe	Ort	Wochentag	Zeit
Eltern-Kind Turnen (<2J)	Köpfel	Montag	16:00 – 17:00
Eltern-Kind (2-3J)	Steinbachhalle	Mittwoch	15:30 – 16:30
Turnen (3-4J)	Steinbachhalle	Donnerstag	16:00 – 17:00
Turnen (5-6J.)	Köpfel	Montag	16:00 – 17:00
	Steinbachhalle	Donnerstag	15:00 – 16:00
Turnen (ab 7J.)	Steinbachhalle	Montag	17:00 – 18:30
Akrobatik und Bewegung (ab 8J.)	Steinbachhalle	Donnerstag	17:00 – 18:00
Akrobatik und Bewegung (ab 12J.)	Steinbachhalle	Donnerstag	17:00 – 18:00
Capoeira ab 4J,	Steinbachhalle	Donnerstag	16:15 – 17:00
Capoeira ab 6 J.	Steinbachhalle	Donnerstag	17:00 – 18:00
Jugendliche/Erwachsene	Steinbachhalle	Donnerstag	18:00 – 19:30
Tänzerische Früherziehung (ab 3 Jahre)	Gymnastikraum	Mittwoch	15:00 – 15:45
Kreativer Kindertanz (ab 5 Jahre)	Gymnastikraum	Mittwoch	16:00 – 16:45
Moderner Kindertanz / Ballett (ab 7 Jahre)	Gymnastikraum	Mittwoch	17:00 – 17:45
Kids Hip Hop	Gymnastikraum	Montag	16:45 – 17:45
Modern Jazz Dance	Gymnastikraum	Montag	18:00 – 19:00

Vereinsmitglieder sind in der Turnabteilung). Unsere Mitglieder haben uns auch im Lockdown unterstützt, in dem sie nicht ausgetreten sind, dafür möchte ich hier an dieser Stelle einen besonderen Dank an alle Mitglieder weitergeben. Durch den Zusammenhalt hatten wir die Möglichkeit das Honorar für unsere Übungsleiter/innen durchgehend zu bezahlen, so dass die ÜbungsleiterInnen sich keine anderen Beschäftigungen suchen mussten und den Sportbetrieb nach dem Lockdown wieder voll übernommen haben.

Einige ÜbungsleiterInnen haben auch digital versucht ihre Teilnehmer

zu erreichen, doch diese Angebote wurden nur begrenzt wahrgenommen.

Abteilungsversammlung

Die Abteilung ist personell gut aufgestellt. Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung konnten alle 13 ehrenamtlichen Positionen besetzt werden (siehe auch TSG Spiegel 2-21, Seite 18). Hier danke ich besonders Petra Stadler, Helga Schliebus, Melanie Schneider, Cornelia Gans und Nicola Schettler, die ihre Ämter schon mindestens seit 2009 innehaben und mich seitdem in meinem Amt als Abteilungsleiterin begleiten. Ein Dank auch an Dr. Herbert

Unsere Trainingszeiten im Bereich Fitness:

Gruppe	Ort	Wochentag	Zeit
Bauch/Beine/Po, Aerobic	Köpfelhalle	Freitag	10:00 – 11:00
Bodyforming	Köpfelhalle	Mittwoch	10:30 – 11:30
Dance Fitness	Gymnastikraum	Montag	19:15 – 20:15
Fitness für Frauen	Köpfelhalle	Montag	20:00 – 21:00
Gymnastik Ü60	Gymnastikraum	Mittwoch	19:30 – 20:30
Fitness- und Funktionsgymnastik	Steinbachhalle, Mensa	Dienstag	19:00 – 20:30
Intensiv Body Fit	Steinbachhalle, Mensa	Montag	18:45 – 19:45
Pilates	Steinbachhalle	Donnerstag	18:45 – 19:45
Rückengymnastik	Gymnastikraum	Donnerstag	19:00 – 20:00
Senioren sport	Gymnastikraum	Mittwoch	18:30 – 19:30

Schleich, der mich als Protokollführer die ganzen Jahre begleitet hat und sein Amt an Petra Stadler abgegeben hat. Hinzugekommen sind in den Kreis der ehrenamtlichen Helfer seit ein paar Jahren Ursula Dewald und Sabine Mädler-Gavadji. Falls es junge Leute gibt, die gerne an der Planung und Entwicklung der Turnabteilung interessiert sind, können diese sich gerne bei mir melden. Mein Wunsch ist es die Abteilung weiterzuentwickeln, ohne dabei den Vereinscharakter zu verlieren, und den spontanen und individuellen Ideen Raum zu geben.

Neben dem Posten der Vertretung der Abteilungsleitung ist Nicola Schettler seit mehreren als Beauftragte für Seniorensport im Sportkreis gemeldet.

Dank an unsere Übungsleiter!

Die zahlreichen engagierten ÜbungsleiterInnen, die bei uns mitmachen, stellen sich der schwierigen, von Corona geprägte und mit Hygieneregeln überfrachtete, Zeit! Sie müssen sich immer wieder neuen Regeln anpassen! Ihnen möchte ich an dieser Stelle auch noch einmal einen besonderen Dank aussprechen.

Übungsleiter gesucht

Darüber hinaus sucht die Turnabteilung zusätzliche interessierte Übungsleiter/innen die gerne ihre Angebote im Rahmen unseres Vereins anbieten möchten. Wir könnten uns weitere neue Angebote - nach Pilates, Power Yoga, Body Fit, Bodyforming, sowie Capoeira und Tanzgruppen - auch für den Erwachsenen Bereich und Kinderbereich vorstellen.

Alles in der Hoffnung, dass die Pandemie in den Griff zu bekommen ist und die Vielfältigkeit des Vereins sich dadurch weiterentwickelt.

Überdies steht der Turnabteilung wieder eine Einsatzkraft mehr zur Verfügung. Da Cornelia Gans als Vereinsvorsitzende nicht mehr im Amt ist, wird sie nun zusammen mit Nicola Schettler, weiterhin als stellvertretende Abteilungsleiterin zuständig für den Erwachsenensport und als Pressewartin der Abteilung Turnen, Fitness, Gesundheitssportabteilung diese wieder mehr unterstützen.

Cornelia hat eine einsatzreiche Vereinszugehörigkeit hinter sich gebracht. 1982 ist sie der TSG beigetreten und hat schon ein Jahr später die Pressearbeit für die Abteilung übernommen und erfüllte diese

Aufgabe bis heute. 2002 trat sie die Nachfolge von Heidi Schneider als Abteilungsvorsitzende der Turnabteilung übernommen. Sie war von 2002 Abteilungsleiterin und hatte diese Funktion neben ihrem Posten als Vereinsvorstand, in den sie 2005 gewählt wurde, bis 2009 übernommen. 2009 habe ich sie dann als Abteilungsleiterin abgelöst, wobei Cornelia das Amt der Stellvertreterin für den Erwachsenenbereich die ganze Zeit weiter innehatte.

Große Nachfrage im Bereich Kinderturnen und Kindertanz

Seit der Lockdown zu Ende ist freut sich der Kinder- und Jugendbereich sehr darüber, dass die Nachfrage an den Angeboten für Turnen, Tanzen, Capoeira und Bewegung ungebremst bei den Kindern da ist. Da ich als Trainerin vor allem mit den 3 bis 12jährigen Kinder in Kontakt bin, wollte ich hier nochmal mitteilen, dass ich mich sehr darüber freue, wie diese Angebote von den Kindern angenommen werden und wie sehr sich die Kinder über die Angebote freuen.

Die Umstellung der Tanzangebote in die Räumlichkeiten neben der neuen Geschäftsstelle entwickeln sich und können je nach Bedarf angepasst werden.

Hier muntere ich alle Mitglieder auf sich die Angebote, die dort stattfinden anzuschauen. Auch gibt es dort noch Kapazitäten, um neue Angebote zu integrieren.

Ich wünsche allen Mitgliedern der Abteilung, Fitness, Gesundheitssport schöne, entspannte und ruhige Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!!

Jutta Biallas

Kindertanz in neuen Räumlichkeiten

Seit dem Umzug der laufenden Kindertanzkurse von der Steinbachhalle in den neuen TSG Gymnastikraum im Neckarweg 2, haben sich alle Kinder gut an die neuen Räumlichkeiten gewöhnt. Die Ausstattung ist perfekt auf unsere Bedürfnisse der angepasst: Großflächige Spiegel, mobile Ballettstangen, rutschfreier Boden, Reifen und Springseile und vieles mehr.

Zurzeit proben die Tanzkinder schon fleißig für den nächstmöglichen Auftritt vor Zuschauern, denn darum geht es ja beim Tanzen: Zaubhafte und fantastische Momente auf der Bühne.

Sabine Mädler-Gavadji

Wieder keine Turnschau und Nikolausfeier

Dieses Jahr ist wieder alles anders!

Nach langem Zögern haben wir die Feier am 23.11.2021 abgesagt um uns alle zu Schützen.

Aber es ist nicht alles ins Wasser gefallen. Unsere fleißigen Helferinnen, die sonst die Bewirtung bei unserer Turnschau übernehmen, habe die Geschenke für die Kinder in Tüten verpackt und für das Verteilen in den Gruppen vorbereitet. In der Woche nach dem ersten Advent wurden alle Gruppen besucht und wir haben für all unsere Turn-, Tanz- und Capoeira-kindern ein Päckchen überreicht.

Die Bilder dazu werden auf der Homepage gezeigt, um alle ein

bisschen an der Nikolausbescherung teilnehmen zu lassen!

Ich wünsche allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Jutta Biallas

Ihr EDV-Fachbetrieb in Ziegelhausen

Sicherheitslösungen
Fehlerbehebung
Neuanschaffung
Netzwerke
Beratung



EDV-Service

Klaus Schneider-Grosch

Tel. 06221-889837

edv@schneider-grosch.de

www.schneider-grosch.de





Volleyball

Einladung zur Abteilungsver-sammlung

Wir laden alle Mitglieder der Abteilung Volleyball zur Abteilungsver-sammlung ein. Diese findet voraussichtlich am Freitag, den 28. Januar 2022 um 20.30 Uhr, in der Steinbachhalle statt. Es werden die zu dieser Zeit geltenden Corona-Bedingungen gelten.

Tagesordnungspunkte

- TOP1 Bericht Abteilungsleiter
- TOP2 Bericht Kassenwart
- TOP3 Entlastung der Abteilungs-
leitung
- TOP4 Neuwahlen
- TOP5 Beachvolleyballfeld
- TOP6 Sonstiges

Erster Spieltag der Saison

Am 13. November hatte die Mixed-Mannschaft den ersten Spieltag der Saison in der Schwarzbach-Halle in Helmstadt. Die Mannschaft konnte sich leider weder gegen den VC Hof-fenheim noch gegen den VSG Helmstadt in Sätzen durchsetzen und verlor beide Spiele mit 1:3 und 0:3. Jeder Satz im Spiel war allerdings sehr umkämpft und wir konnten Vieles aus der Saisonvorbereitung umsetzen. Dafür spricht, dass drei der Sätze mit lediglich einer zwei Punkte Differenz entschieden

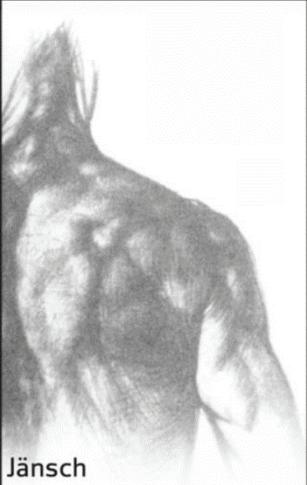
Unsere Trainingszeiten:

Gruppe	Ort	Wochentag	Zeit
Aufbautraining	Köpfelhalle	Dienstag	18:30-20:00
Mixed Mannschaft	Köpfelhalle	Dienstag	19:30-22:00
Jugend	Steinbachhalle	Freitag	15:45-18:00
Freizeit	Steinbachhalle	Donnerstag	19:30-22:00
	Steinbachhalle	Freitag	20:30-22:00

Interessenten melden sich bei volleyball@tsg-ziegelhausen.de

wurden. Alles in allem können wir von einem erfolgreichem Saisonauftakt sprechen und wir freuen uns schon auf Sonntag, den 28.11., da empfangen wir den VC Hoffenheim und den VC Obrigheim.

Physiotherapie



Carsten Jänsch

Peterstaler Str. 30
69118 Heidelberg

Tel.: 0 62 21 - 8 90 48 80
Mobil: 01 73 - 8 25 20 77

Ihr Fachgeschäft für Uhren, Schmuck und Augenoptik.

UHREN



Werle
OPTIK



SCHMUCK



Ringstraße 10

69245 Bammental

Tel.: 0 62 23/97 17 05

Peterstalerstraße 32

69118 HD-Ziegelhausen

Tel.: 0 62 21/80 11 60



Wandern

Neuer Wochentag

Unsere Wandergruppe trifft sich monatlich an jedem zweiten Donnerstag im Monat. Die Änderung war erforderlich, weil immer mehr Gaststätten am Montag und Dienstag Ruhetag haben, was die Einkehrmöglichkeiten zuletzt eingeschränkt hat.

Herbstwanderungen

Die Oktoberwanderung führte die Wandergruppe am 14.10. von Dossenheim auf dem hügeligen Höhenweg ("Blütenweg") nach Schriesheim. Bei teilweise sonnigem Frühherbstwetter mit schönen Aussichten in die Ebene und einem kurzem Aufenthalt auf der Strahlenburg erreichten wir unser bewährtes Einkehrziel, die Weinstube Müller, wo wir wie immer gut verköstigt wurden.

Am 11. November waren wir dichtem Nebel und Temperaturen knapp über 0 Grad unterwegs. Vom Textilmuseum in Ziegelhausen ging es am Neckar entlang, dann ins Bärenbachtal und lange Zeit immer ansteigend nach Kleingemünd. Unterwegs wurde Rast gemacht in der Rothsensenhütte, wo der normalerweise tolle Ausblick ins Neckartal dem Nebel zum Opfer fiel. Die Schlusseinkehr war dann in der relativ neuen Pizzeria Stella in Kleingemünd.

Keine Wanderung im Dezember

Wegen der sich zuspitzenden Coronalage wurde die für den 9.12. geplante Wanderung mit Schlusseinkehr im Waldhorn abgesagt. Schon im Vorfeld hatten einige unserer Wanderfreunde/Innen mitgeteilt, dass sie nicht teilnehmen würden. Wie es im Januar 2022 weitergeht, kann im Moment niemand vorhersagen





Yoga und Entspannung

Neue Angebote im Bereich Yoga

Mit der Inbetriebnahme unseres Gymnastikraumes im Neckarweg haben wir auch neue Angebote im Bereich Yoga und Entspannung gestartet.

Neu im Programm ist zum Beispiel das Yoga für Kinder. Hier geht es

meist etwas ruhiger als im Tanzen zu. Wir üben gemeinsam und spielerisch Yogahaltungen und begegnen dabei auf manchen Abenteuern zischelnden Kobras, wilden Affen, mächtigen Tigern und alt-ehrwürdigen Schildkröten.

Ein weiterer wichtiger Teil in der gemeinsamen Yogastunde ist die Entspannung. Ich arbeite dabei mit verschiedenen Methoden, da Kinder einen anderen Zugang dazu haben. Den Moment der Stille positiv wahrzunehmen ist hier das wichtigste!!! Manchmal findet die Entspannung in Form einer Phantasiereise, einem Zuhörspiel, einer Atemübung oder Autogenem Training statt. Mit der Zeit und etwas Übung können die

Unsere Trainingszeiten:

Gruppe	Ort	Wochentag	Zeit
Body & Mind	Gymnastikraum	Freitag	18:00 – 19:00
	Gymnastikraum	Freitag	19:30 – 20:30
Eltern-Kind Yoga	Gymnastikraum	Donnerstag	11:00 – 11:45
Kinder Yoga	Gymnastikraum	Dienstag	15:45 – 16:30
Power-Yoga	Gymnastikraum	Dienstag	18:15 – 19:45
Yoga	Gymnastikraum	Montag	10:00 – 11:00

Kinder etwas Anwendbares mit in ihren Alltag nehmen.

Ebenfalls neu im Programm ist das Eltern-Kind-Yoga, hierbei steht das Yoga für die Mama, den Papa oder die Großeltern im Vordergrund. Die Kleinen können mitmachen und die Sonne grüßen oder einfach spielen.

Wenn sie noch so klein sind, dass sie noch auf der Matte mit dabei liegen, ist das auch wunderbar.

Sabine Mädler-Gavadji

Impressum

Herausgeber und Verleger:

TSG 1882 Ziegelhausen e.V.
Neckarweg 2
69118 Heidelberg

Anzeigenverwaltung:

KDS- Graphische Betriebe GmbH
Bahnhofsweg 2
82008 Unterhaching
089/3247670

Redaktionsschluss: 15.02. / 15.05. / 15. 08. / 15. 11.

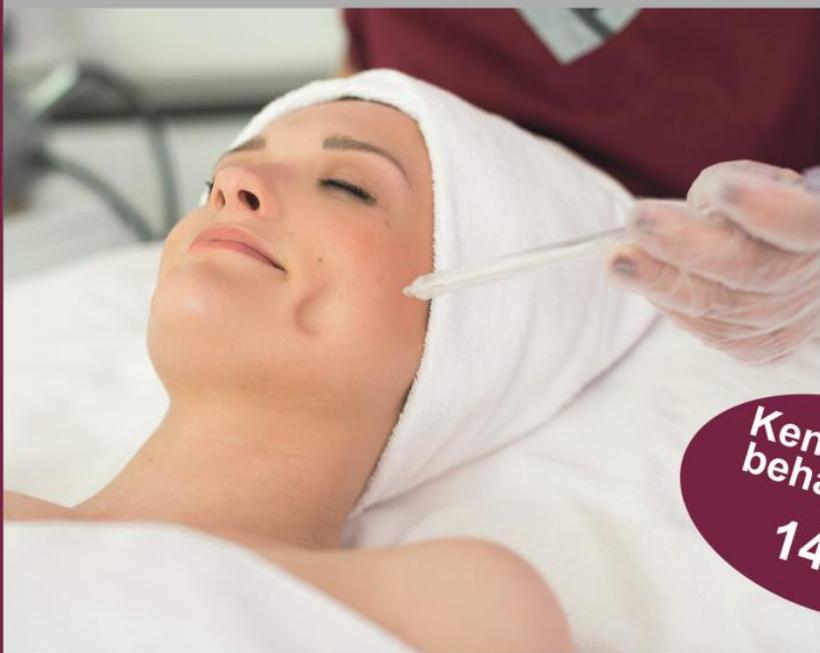
Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Mittwoch 17:00 – 19:00
Freitag 9:30 – 12:30

www.tsg-ziegelhausen.de
geschaeftsstelle@tsg-ziegelhausen.de
06221 - 890 27 27

BEAUTY MEDIC PINTER

Praxis für Dermokosmetik, Ästhetik und Balance



**Kennenlern-
behandlung**
149 €

JetPeel™ Medical & Aesthetic berührungsfrei, nadelfrei und tiefenwirksam

Lymphdrainage

Peeling

Tiefenreinigung

pH Management

Hydroporation

hochaktive Wirkstoffe

Wir freuen uns auf Sie!

Beauty Medic Pinter • Mönchhofstr. 51 • 69120 Heidelberg
06221 - 801913 • www.beautymedic-pinter.de • kontakt@beautypinter.de

Eiscafe - Ristorante - Pizzeria

seit 1984 in Familienbesitz

CAPRI

Steinbachweg 2

69118 Heidelberg - Ziegelhausen



TEL. : 06221 - 80 26 61

Öffnungszeiten Restaurant:

Täglich von 11.00 bis 14.30 Uhr & 17.30 bis 23.00 Uhr

Mittwoch Ruhetag